LEOPOLDSHÖHE 20.09.2010

Leopoldshöher feiern sich warm

Ein buntes Programm führt erneut Jung und Alt in der Gemeinde zusammen

Geben alles für ihre Teams | FOTO: SIBYLLE KEMNA

Leopoldshöhe (kem). Durchweg positive Reaktionen gab es fürs zweite Fest der Generationen. Neben den Darbietungen der Grund- und Musikschüler gestern ist das Vereinsspiel am Samstag besonders gut angekommen.

Ein Energieunternehmen hatte 1.000 Euro ausgelobt. Zwölf Teams nutzten die Chance, bei einem Sieg die Vereinskasse aufzubessern. Vom Männergesangsverein bis zum Tischtennistrupp war alles vertreten und es galt, Bilder zu erkennen, zu malen oder als Pantomime einen Begriff zu erklären. Im Duell kam immer das bessere Team weiter. Am Ende standen sich die Basketballer vom Team "BC Leo-Löwen" und die "Sportfreude" vom Gemeindesportverband gegenüber. Die "Sportfreunde" trugen den ersten Sieg davon.

Weitere 1.000 Euro gab es für den Kampf zwischen den "Sportfreunden" und dem Team aus Gemeinde und Verwaltung. Hier sah es erst nach einem weiteren Sieg für die "Sportfreunde" aus, doch das Gemeindeteam hatte Andreas Glatthor dabei. Er holte sich die Fragen, sobald sie auf dem Schirm erschienen, und beantwortete sie richtig, egal, ob aus den Bereichen Sport, Promis oder Politik. "Das Geld geht in den Topf für das Schulschiff der Grundschule Nord", verkündete ein gutgelaunter Bürgermeister Gerhard Schemmel.

Während die Vereine auf dem Marktplatz zum Teil bei Regen gegeneinander antraten, machten sich die Älteren einen netten Nachmittag im Sielemanns Hof. Der Seniorenchor der Mennonitengemeinde sang alte Volkslieder, und die Leute sangen fröhlich mit. Chorleiter Fritz Wedler begleitete seine Sänger mit dem Akkordeon. Der Vortrag von Alt-Bürgermeister Rudi Strunk über die Geschichte Lippes und Leopoldshöhes kam gut an. Am Abend war es zwar wieder klar, aber reichlich kalt und so kamen nicht viele zum Konzert der Gruppe "Beat Box".

Gestern beim Flohmarkt wurde eifrig gefeilscht und gekauft. Gute Laune machte das "Drei-Sparren-Orchester" aus Bielefeld mit Musicalmelodien und Evergreens, bevor die Kinder der Grundschule Nord die Bühne bevölkerten und mit Liedern und Tänzen ihr Publikum erfreuten. Auch die Folkloregruppe des Gemeindesportverbands und die Kinder der Oerly-Musikschule bekamen viel Applaus. Glanzlichter am Nachmittag waren nach dem Kinder-Trial des MSC die Liedermacherin Karin Meier und die flotten Salsaklänge der Gruppe "Haba Caliente", bei der sich die Zuhörer angesichts der Kälte warm tanzen und klatschen mussten.

Dokumenten Information
Copyright © Neue Westfälische 2010
Dokument erstellt am 19.09.2010 um 18:06:03 Uhr
Letzte Änderung am 19.09.2010 um 20:51:09 Uhr

URL: http://www.nw-news.de/lokale_news/lippe/oerlinghausen_leopoldshoehe/?em_cnt=3771905&em_loc=5647